

Benjamin Forster

**Solo Pauker im Tonhalleorchester Zürich und designierter Solo Pauker der Berliner Philharmoniker
Professor für Pauker an der Musikuniversität Zürich (ZHdK)**

Studierte am Konservatorium München bei Arnold Riedhammer und an der Musikhochschule München in der Meisterklasse von Prof. Peter Sadlo. Er war Mitglied der Bayerischen Orchesterakademie und Akademist bei den Münchner Philharmonikern. Von 2004 bis 2006 war Benjamin Forster Paukist und Schlagzeuger im Orchester der Oper Zürich und ist seit der Saison 2006/07 Solopauker im Tonhalle-Orchester Zürich. Mit der Saison 2018/19 stritt Benjamin Forster die Nachfolge von Rainhard Seegers als Solopauker der Berliner Philharmoniker an.

2010 - 2012 war er Dozent für Pauke an der Musikhochschule Trossingen. Seit dem Studienjahr 2018/19 ist der neuer Hauptfachdozent für Pauke an der Hochschule der Künste in Zürich (ZHdK).

Meisterkurse gab Benjamin Forster sowohl in Europa wie auch in Japan. Daneben gastierte er bei namhaften Orchestern und arbeitete mit berühmten Dirigenten-Persönlichkeiten.

Benjamin Forster gastierte bei namhaften Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, den Bamberger Symphonikern, dem Bayerischen Staatsorchester, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, der Staatskapelle Dresden, dem NDR Symphonie Orchester Hamburg, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, dem Mahler Chamber Orchestra, dem Gürzenich - Orchester Köln, dem Kammerorchester Cannes, den Dresdner Philharmonikern uva.

Durch seine Arbeit als Solopauker hatte und hat Benjamin Forster zudem die Möglichkeit mit Dirigenten- Persönlichkeiten wie David Zinman, Zubin Metha, Mariss Jansons, Bernhard Haitink, Herbert Blomstedt, Christoph von Dohnany, Kurt Masur, James Levine u.a. zusammenzuarbeiten.